



KÖNIGLICHE PORZELLANMANUFAKTUR BERLIN 2004 - Das Hotel- und Bürogebäude markiert mit einem 60 Meter hohen Turm den östlichen Zugang zum neu entwickelten KPM-Quartier, in dessen Zentrum die traditionsreichen Produktionsanlagen der Porzellanmanufaktur liegen. Das Gesamtareal wird so in seiner städtebaulichen Präsenz entlang der Ost-West-Achse gesichert. Ein siebengeschossiger Gebäudesockel mit Hotelfunktion ergänzt die Bebauung entlang der Straße des 17. Juni.

Fotos: Stefan Müller

